

IHRE KANDIDATEN FÜR DEN STADTRAT:

- Listenplatz 1:Gregor Lemm, 37 Jahre,
Diplom Finanzwirt
- Listenplatz 2:Daniel Topp, 36 Jahre,
Bilanzbuchhalter
- Listenplatz 3:René Klaas-Jung, 43 Jahre,
Kaufmann Marketing + Kommunikation
- Listenplatz 4:Josef Zumdick, 56 Jahre,
Architekt
- Listenplatz 5:Christian Willeke, 37 Jahre,
Blumengroßhändler
- Listenplatz 6:Jörg Vonnahme, 30 Jahre,
Landwirt
- Listenplatz 7:Stefan Kaiser, 33 Jahre,
Meister der Elektrotechnik
- Listenplatz 8:Frank Unterhalt, 40 Jahre,
Bauingenieur
- Listenplatz 9:Ingo Schmidt, 45 Jahre,
Monteur
- Listenplatz 10:Ralf Hartmann, 46 Jahre,
Lehrer
- Listenplatz 11:Alexandra Stuhldreier, 33 Jahre,
Industriekauffrau
- Listenplatz 12:Franz Voß, 66 Jahre,
Diplom Kaufmann

KONTAKT: FDP STADTVERBAND BÜREN

www.FDP-Bueren.de

Info@FDP-Bueren.de



Mehr Gemeinschaftssinn
statt Wahlplakat-Dschungel

Für den Wahlkampf wird viel Papier und Farbe verbraucht. Der dadurch entstandene Müllberg ist groß!

Aus Rücksicht auf Umwelt und Natur wird die Bürener FDP-Fraktion ihr Plakatvolumen auf die Hauptverkehrsstraßen konzentrieren und fast ausschließlich gezielt Großplakate aufhängen.

Mit diesem Verzicht und dem dadurch eingesparten Wahlkampfkosten leistet die FDP-Büren, als einzige Fraktion in Büren,

diesbezüglich einen wichtigen ersten Schritt als Beitrag zum Umweltschutz.

Die an mehreren ausgewählten Standorten im Stadtgebiet Bürens aufgestellten Großplakate sind alle mehrfach verwendbar und werden nach dem Wahlkampf eingelagert.

Das damit eingesparte Geld konnten wir z.B. der Jugendfeuerwehr Büren zur Durchführung des Osterfeuers, »Mann singt« zur Finanzierung ihres Jubiläumskonzerts, dem Musikverein und dem Tambourkorps Steinhäusen zur Stärkung des Gemeinwesens übergeben.

LIBERALE FÜR DEN KREIS PADERBORN

Auch im Paderborner Kreistag wird weiter eine starke liberale Fraktion gebraucht:

Unterstützen Sie die Bürener Kandidaten für den Kreistag:

- Wahlkreis 20 Daniel Topp Bilanzbuchhalter
- Wahlkreis 21 Christian Willeke Blumengroßhändler



Es war einmal...

...in Büren

GESUNDHEIT

Schuleingangsuntersuchung vor Ort †
Bürener Krankenhaus †

VERWALTUNG

Nebenstelle des Kreisbauamtes †
– ohne Pressemitteilung geschlossen! –
Straßenverkehrsamt Büren †
BÜR - KFZ-Kennzeichen †

STABILER HAUSHALT

Rücklagen des Wasserwerkes †
– Für EON-Netzanteile zweckentfremdet –

ZEIT FÜR VERÄNDERUNGEN?

Wirken Sie dagegen: Stärken Sie die FDP und schwächen die Einparteienpolitik in Büren

Mit Herz
und Augenmaß



Liberale Politik
für Büren
mit seinen
12 Ortsteilen

Liebe Mitbürgerinnen - Liebe Mitbürger!

Am 25. Mai ist Kommunalwahl. Dann entscheiden Sie darüber, wer sich in den nächsten Jahren im Bürener Rat für die Zukunft der Gemeinde engagieren, seine Ideen einbringen und Ihre Interessen vertreten darf.

In den vergangenen fünf Jahren haben wir als FDP gezeigt, dass wir über Parteigrenzen hinweg gemeinsam neue und wichtige Impulse setzen konnten.

Als FDP der Stadt Büren haben wir uns immer vorrangig den Interessen der Bürger und nicht der Partei verpflichtet gefühlt und entsprechend gehandelt.

Wir möchten Ihnen in diesem Flyer einige Themen vorstellen, an denen wir gearbeitet haben und weiter für Sie arbeiten wollen.



Gegen absolute Mehrheiten und zur Verhinderung von »Übermacht und Übermut« im Stadtrat.



Weitere Informationen unter:

www.FDP-BUEREN.de



Schwerpunkte und Ziele unserer Arbeit für Büren:

ARGUMENTE STATT STIMMGEWICHTE



Für eine sach- und bürgerorientierte Politik, gegen eine einzelne, absolute Mehrheit und zur Verhinderung von »Übermacht und Übermut« im Bürener Stadtrat.

Entscheidungen von Fachausschüssen sollten berücksichtigt werden. Bürger sollen einbezogen werden um Entscheidungen und deren Hintergründe besser verstehen zu können.

BÜRENER WINDRADCHAOS

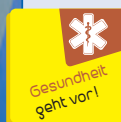


Das bekannte »Bürener Urteil« gegen den »Teilflächennutzungsplan Windenergie« hat inzwischen deutschlandweit traurige Berühmtheit erlangt. Der Neustart der Planungen mit neuem Planungsbüro und Anwaltsbüro war dringend überfällig!

Es sollte einen Wettkampf der regenerativen Energieformen geben und kein Ruhekitzen für Privilegierte mit 20-jähriger Dauersubvention.

Wir werden die weitere Planung und Entwicklung kritisch begleiten. Ein weiterer Ausbau der Windkraft darf nicht auf Kosten von Lebensqualität der Anwohner erfolgen.

SICHERUNG DER ÄRZTLICHEN VERSORGUNG



Die ärztliche Versorgung in Büren mit allen Ortsteilen muss sichergestellt sein. In den nächsten Jahren werden Ärzte in den Ruhestand gehen, deren Nachfolge nicht gesichert ist.

Büren muss seinen Spielraum nutzen, um mehr Anreize für Ärzte zu schaffen sich bei uns niederzulassen.

EINZELHANDELSKONZEPT



Mit den Stimmen einer einzelnen Fraktion und gegen die Entscheidung des Fachausschusses wurde die Fortschreibung und Verschärfung des Bürener Einzelhandelskonzeptes zu Lasten aller Bürener Ortsteile beschlossen!

Die Gemeinde Büren braucht ein ausgeglichenes Wachstum aller Ortsteile. Das Verbots- und Begrenzungskonzept hat durch das starre Festhalten der Mehrheitsfraktion seit Jahren zu Stillstand und Rückgang in Büren geführt: Nicht nur die Entwicklung der Ortsteile und Gewerbegebiete – sondern auch der Kernstadt wird hierdurch verhindert.

Büren braucht für Wachstum ein Chancenkonzept und keine weiteren Einzelhandelsbeschränkungen!



FINANZPOLITIK MIT AUGENMAß



Büren muss mit einem soliden Haushalt seine finanzielle Handlungsfähigkeit erhalten. Radikale Gebührenerhöhungen (Friedhofsgebühr) ersetzen nicht die Fehler der letzten Jahrzehnte.

Gebühren sollten mit sozialem Fingerspitzengefühl angepasst werden um für alle Bürger plan- und finanzierbar zu sein.

GEWERBEFLÄCHENDILEMMA



Die Stadt verfügt nur noch über geringe eigene Gewerbeflächen. Auf die restlichen freien Flächen hat die Stadt – aufgrund von Fehlplanungen der Vergangenheit – keinen Zugriff.

Nur Entwicklungsmöglichkeiten und Zuzug neuer Unternehmen sichern das wirtschaftliche Überleben der gesamten Gemeinde.

EON-ANTEILE



Mit den Stimmen der Mehrheitsfraktion wurden auf Kosten der Bürger EON-Netzanteile mit dem Geld des Bürener Wasserwerks gekauft.

Wir halten diesen Kauf für falsch. Dieses Geld fehlt die nächsten 25 Jahre für dringend notwendige Investitionen und Modernisierungen des Wasserwerks.

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT



Gesamtregionale Kooperation statt Kirchturmdenken in Zeiten des Landesentwicklungsplans.

Gemeinsame Gewerbe- und Industriegebiete sowie Raumplanung, Umweltschutz, Gesundheitswesen und Kultur sind wichtige Aufgabenfelder der nachbarschaftlichen Zusammenarbeit.

Nur durch Informationsaustausch mit unseren Nachbarkommunen können wir die Region langfristig stärken!

DES WEITEREN ARBEITEN WIR AN:

Schuleingangsuntersuchung wieder nach Büren holen.